

Hamburg, November 2021

Newsletter 2-2021

I. Tarifrunde KTD abgeschlossen

II. TV Ausbildung

III. Praktikum

IV. Tarifrunde KAT startet am 15.11.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den Tarifverhandlungen vom 15.10.2021 ist es nach außerordentlich zähem Ringen und einer sehr schwierigen Verhandlungssituation gelungen, zwischen den Verhandlungskommissionen Einigkeit über die Entgeltrunde KTD 2022/2023 zu erzielen.

Die Entgeltrunde gestaltete sich in diesem Jahr außerordentlich schwierig und war vor allem belastet durch die Forderungen der Gewerkschaften nach zusätzlichen Urlaubstagen ausschließlich für Gewerkschaftsmitglieder. Die Verhandlungskommissionen konnten sich jedoch darauf einigen, diesen Streitfall isoliert von der Tarifrunde in der Schlichtung zu verhandeln.

Darüber hinaus haben die Gewerkschaften neben der Forderung nach einer hohen linearen Entgelterhöhung noch eine Vielzahl weiterer, struktureller, Forderungen gestellt. Diese konnten überwiegend „abgewehrt“ werden. Gleichwohl musste nach Kompromissen gesucht werden. Ergebnis dieser Kompromissfindung ist die Einführung einer 5. Erfahrungsstufe ab dem 01.01.2023 in allen Abteilungen ab der Entgeltgruppe 6, auch in der Abteilung 1. Die Stufensteigerung fällt jedoch mit 1,8 % gegenüber der 4. Stufe moderat aus. Ab dem 01.01.2024 wird die Stufe 5 auch für die Entgeltgruppen 3, 4 und 5 eingeführt. Zu beachten ist hierbei, dass die Möglichkeit des Erreichens 5. Stufe für die große Mehrheit der Beschäftigten bereits besteht und der Ausschluss weiterer Beschäftigter von dieser Möglichkeit dauerhaft nicht zu rechtfertigen wäre.

I. Tarifrunde KTD

Der Änderungstarifvertrag sieht eine Laufzeit von 24 Monaten bis zum 31.12.2023 vor.

1. 3,0 % lineare Steigerung der Entgelte der Abt. 1, 2, 3, 4, 6 zum 01.04.2022.
2. 1,5 % lineare Steigerung der Entgelte der Abt. 1, 2, 3, 4, 6 zum 01.04.2023.
3. Anhebung der Stundenentgelte in Abt. 6 ab 01.04.2022 auf mindestens € 12,00.

4. Erhöhung der Schichtzulage gemäß § 13 Abs. 1 KTD um 10,00 € auf 70 € ab dem 01.01.2022.
5. Zum 01.01.2023 Einführung einer 5. Stufe in Abteilung 1 ab der Entgeltgruppe 6. Die 5. Stufe liegt dann 1,8 % über den Entgelten der 4. Stufe. Die 5. Stufe wird nach 20 Jahren, ab dem 01.01.2025 nach 18 Jahren erreicht.
6. Zum 01.01.2023 Einführung der 5. Stufe in den übrigen Abteilungen in der Entgeltgruppe 6. Die 5. Stufe liegt in der Entgeltgruppe 6 dann 1,8 % über den Entgelten der entsprechenden 4. Stufe. Die 5. Stufe in der Entgeltgruppe 6 wird nach 20 Jahren, ab dem 01.01.2025 nach 18 Jahren erreicht.
7. Zum 01.01.2024 Einführung der 5. Stufe in allen Abteilungen in den Entgeltgruppen 3, 4 und 5. Die 5. Stufe liegt in den Entgeltgruppen 3, 4 und 5 dann 1,4 % über den Entgelten der entsprechenden 4. Stufe. Die 5. Stufe in den jeweiligen Entgeltgruppen 3, 4 und 5 wird nach 20 Jahren, ab dem 01.01.2026 nach 18 Jahren erreicht.
8. Erhöhung des Eigenanteils der Arbeitnehmer*innen in der EZVK um jeweils 0,15 % auf 1,7 % ab 01.04.2022 und auf 1,85 % ab dem 01.04.2023.
9. In § 5 Abs. 9 KTD wird „bis zum 31.07.2021“ gestrichen (betrifft ausschließlich das pädagogische Personal an der Fachschule für Soziale Arbeit der Evangelischen Stiftung Alsterdorf und der Bugenhagenschule).
10. In der Anlage 6 zum KTD Nr. 1 Ziff. 8 wird „Remise Ladengeschäft in Itzehoe“ gestrichen und durch „Himmelsglück Ladengeschäft in Itzehoe“ ersetzt.

Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem anliegenden Entwurf des Änderungstarifvertrages.

II. TV Ausbildung

1. Anhebung der Vergütung der Auszubildenden in den Verwaltungsberufen (§ 1 a) TV Ausbildung) ab dem 01.04.2022 um 3 % und ab dem 01.04.2023 um 1,5 %.
2. Anhebung der Vergütungen der Auszubildenden in der Pflege (§ 1 b und c) TV Ausbildung) ab dem 01.04.2022 auf das Niveau des TVAöD Ausbildung (Pflegefachkräfte) mit Stand 01.04.2022 bzw. um 3 % (Pflegehelfer*innen) ab dem 01.04.2022 und um 1,5 % ab dem 01.04.2023.
3. Aufnahme der Auszubildenden in der Logopädie ab dem 01.01.2022 in den TV Ausbildung und Ausbildungsvergütung dieser Azubis ab dem 01.01.2022 analog TVAöD mit Stand 01.04.2022 und dann um weitere 1,5 % ab dem 01.04.2023.
4. Darüber hinaus erfolgt eine redaktionelle Änderung in § 1 b) und c) TV Ausbildung (zukünftig Verweis auf Pflegeberufegesetz)

Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem anliegenden Entwurf des Änderungstarifvertrages.

III. TV Praktikum

Hier erfolgt eine redaktionelle Änderung in § 8 Abs. 1 TV Praktikum (nunmehr Verweis auf die 1. Entgeltstufe der Entgeltgruppe ES9 Abt. 2 Nr. 2 Anlage 1). Der bisherige Verweis auf die Anlage 1a war zu ändern, da diese Anlage schon länger nicht mehr besteht. Dies bedeutet, dass nunmehr die Praktikantinnen und Praktikanten für den Beruf der/des Sozialarbeiters/Sozialarbeiterin und des/der Sozialpädagogen/Sozialpädagogin in der Anerkennung 60 % des Entgelts der 1. Stufe der Entgeltgruppe ES9 erhalten.

Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem anliegenden Entwurf des Änderungstarifvertrages.

IV. Tarifverhandlungen KAT

Die Tarifverhandlungen für den Bereich des KAT beginnen am 15.11.2021 in Lübeck. Die Gewerkschaft ver.di fordert eine Erhöhung der Tabellenentgelte um 225 Euro, die Einführung der 6. Stufe in der Entgelttabelle, die Eingruppierung von Sozialpädagogischen Assistent*innen in die Entgeltgruppe K5 und 2 zusätzliche freie Tage für Gewerkschaftsmitglieder. Die Kirchengewerkschaft fordert eine lineare Erhöhung der Tabellenentgelte um 5 % und ebenfalls die Einführung der 6. Stufe in der Entgelttabelle, die Eingruppierung von Sozialpädagogischen Assistent*innen in die Entgeltgruppe K 5 und 2 zusätzliche freie Tage für Gewerkschaftsmitglieder.

Wir werden Sie über die Ergebnisse der Tarifgespräche selbstverständlich umgehend informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Arne Buckentin
Geschäftsführer

Änderungstarifvertrag Nr. 19
vom 15. Oktober 2021
zum Kirchlichen Tarifvertrag Diakonie (KTD)
vom 15. August 2002

Zwischen

dem **Verband kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland (VKDA),**

vertreten durch den Vorstand

- einerseits -

und

der **Kirchengewerkschaft
Landesverband Nord,**

vertreten durch den Vorstand

der **„ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft“ (ver.di),**

vertreten durch

**die Landesbezirksleitung Hamburg, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg und
die Landesbezirksleitung Nord, Huxstraße 1-9, 23552 Lübeck**

- andererseits -

wird auf Grundlage der Tarifverträge vom 5. November 1979 Folgendes vereinbart:

§ 1

Änderung des KTD

Der Kirchliche Tarifvertrag Diakonie vom 15. August 2002, zuletzt geändert durch Änderungstarifvertrag Nr. 18 vom 11. November 2020, wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 9 KTD wird „bis zum 31.07.2021“ gestrichen.
2. In § 13 Abs. 1 wird die Zahl „60“ durch die Zahl „70“ ersetzt.
3. In § 26 Abs. 3 wird nach „1,55 v.H.“ „(ab 01. April 2022: 1,7 v.H. und ab 01. April 2023: 1,85 v.H.)“ ergänzt.
4. In § 32 wird im Absatz 2 „31.12.2021“ durch „31. Dezember 2023“ ersetzt.

5. In Anlage 6 Nr. 1 wird die Nr.8 „Remise Ladengeschäft in Itzehoe“ umbenannt in „Himmelsglück Ladengeschäft in Itzehoe“
6. Anlage 1 wird wie folgt geändert und wieder in Kraft gesetzt:
 - a) Abteilung 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 1

(gültig vom 1. April 2022 bis 31. Dezember 2022)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren
E1	2.067	2.139	2.213	2.360
E2	2.139	2.242	2.404	2.578
E3	2.285	2.404	2.578	2.843
E4	2.578	2.738	2.884	3.103
E5	2.738	2.884	3.031	3.254
E6	2.884	2.988	3.147	3.408
E7	3.031	3.221	3.322	3.629
E8	3.314	3.505	3.766	4.146
E9	3.577	3.811	3.987	4.296
E10	3.841	4.104	4.365	4.745
E11	4.220	4.587	5.037	5.343
E12	4.631	5.037	5.592	6.090
E13	5.037	5.561	6.090	6.759

”

b) Abteilung 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 1

(gültig vom 1. Januar 2023 bis 31. März 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 20* Jahren
E1	2.067	2.139	2.213	2.360	
E2	2.139	2.242	2.404	2.578	
E3	2.285	2.404	2.578	2.843	
E4	2.578	2.738	2.884	3.103	
E5	2.738	2.884	3.031	3.254	
E6	2.884	2.988	3.147	3.408	3.469
E7	3.031	3.221	3.322	3.629	3.694
E8	3.314	3.505	3.766	4.146	4.221
E9	3.577	3.811	3.987	4.296	4.373
E10	3.841	4.104	4.365	4.745	4.830
E11	4.220	4.587	5.037	5.343	5.439
E12	4.631	5.037	5.592	6.090	6.200
E13	5.037	5.561	6.090	6.759	6.881

*Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

c) Abteilung 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 1

(ab 1. April 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 20* Jahren
E1	2.098	2.171	2.246	2.395	
E2	2.171	2.276	2.440	2.617	
E3	2.319	2.440	2.617	2.886	
E4	2.617	2.779	2.927	3.150	
E5	2.779	2.927	3.076	3.303	
E6	2.927	3.033	3.194	3.459	3.521
E7	3.076	3.269	3.372	3.683	3.749
E8	3.364	3.558	3.822	4.208	4.284
E9	3.631	3.868	4.047	4.360	4.439
E10	3.899	4.166	4.430	4.816	4.902
E11	4.283	4.656	5.113	5.423	5.521
E12	4.700	5.113	5.676	6.181	6.293
E13	5.113	5.644	6.181	6.860	6.984

*Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

d) Abteilung 2 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 2
(gültig vom 1. April 2022 bis 31. März 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18 Jahren
ES3	2.285	2.404	2.578	2.843	
ES4	2.578	2.755	2.903	3.133	
ES5	2.738	2.903	3.051	3.286	
ES7	3.031	3.325	3.444	3.642	3.735
ES8	3.172	3.439	3.625	3.887	3.973
ES9	3.314	3.584	3.850	4.146	4.236
ES10	3.577	3.896	4.077	4.296	4.393
ES11	3.841	4.195	4.463	4.745	4.851
ES12	4.220	4.691	5.151	5.343	5.462

“

e) Abteilung 2 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 2

(gültig ab 1. April 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18 Jahren
ES3	2.319	2.440	2.617	2.886	
ES4	2.617	2.796	2.947	3.180	
ES5	2.779	2.947	3.097	3.335	
ES7	3.076	3.375	3.496	3.697	3.791
ES8	3.220	3.491	3.679	3.945	4.033
ES9	3.364	3.638	3.908	4.208	4.300
ES10	3.631	3.954	4.138	4.360	4.459
ES11	3.899	4.258	4.530	4.816	4.924
ES12	4.283	4.761	5.228	5.423	5.544

“

f) Abteilung 3 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 3
(gültig vom 1. April 2022 bis 31. Dezember 2022)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18 Jahren
EP3	2.285	2.404	2.578	2.843	
EP4	2.578	2.738	2.884	3.103	
EP5	2.738	2.884	3.031	3.254	
EP6	2.884	2.988	3.147	3.408	
EP7	3.031	3.221	3.371	3.629	3.694
EP8	3.125	3.316	3.470	3.800	3.869
EP9	3.220	3.410	3.618	3.973	4.046
EP10	3.314	3.505	3.822	4.146	4.220
EP11	3.577	3.811	3.987	4.296	4.373
EP12	3.841	4.104	4.365	4.745	4.831
EP13	4.220	4.587	5.037	5.343	5.438

“

g) Abteilung 3 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 3
(gültig vom 1. Januar 2023 bis 31. März 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18* Jahren
EP3	2.285	2.404	2.578	2.843	
EP4	2.578	2.738	2.884	3.103	
EP5	2.738	2.884	3.031	3.254	
EP6	2.884	2.988	3.147	3.408	3.469
EP7	3.031	3.221	3.371	3.629	3.694
EP8	3.125	3.316	3.470	3.800	3.869
EP9	3.220	3.410	3.618	3.973	4.046
EP10	3.314	3.505	3.822	4.146	4.220
EP11	3.577	3.811	3.987	4.296	4.373
EP12	3.841	4.104	4.365	4.745	4.831
EP13	4.220	4.587	5.037	5.343	5.438

* Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

h) Abteilung 3 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 3
(gültig ab 1. April 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18* Jahren
EP3	2.319	2.440	2.617	2.886	
EP4	2.617	2.779	2.927	3.150	
EP5	2.779	2.927	3.076	3.303	
EP6	2.927	3.033	3.194	3.459	3.521
EP7	3.076	3.269	3.422	3.683	3.749
EP8	3.172	3.366	3.522	3.857	3.927
EP9	3.268	3.461	3.672	4.033	4.107
EP10	3.364	3.558	3.879	4.208	4.283
EP11	3.631	3.868	4.047	4.360	4.439
EP12	3.899	4.166	4.430	4.816	4.903
EP13	4.283	4.656	5.113	5.423	5.520

* Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

i) Abteilung 4 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 4
(gültig vom 1. April 2022 bis 31. Dezember 2022)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18 Jahren
EK3	2.285	2.404	2.578	2.843	
EK4	2.578	2.738	2.884	3.103	
EK5	2.738	2.884	3.031	3.254	
EK6	2.884	2.988	3.147	3.408	
EK7	3.031	3.221	3.371	3.629	3.694
EK8	3.125	3.316	3.470	3.800	3.869
EK9	3.220	3.410	3.618	3.973	4.046
EK10	3.314	3.558	3.822	4.146	4.220
EK11	3.445	3.659	3.877	4.221	4.297
EK12	3.577	3.811	3.987	4.296	4.373
EK13	3.709	3.957	4.176	4.522	4.602
EK14	3.841	4.104	4.365	4.745	4.831
EK15	4.157	4.420	4.682	5.061	5.148

“

j) Abteilung 4 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 4
(gültig vom 1. Januar 2023 bis 31. März 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18* Jahren
EK3	2.285	2.404	2.578	2.843	
EK4	2.578	2.738	2.884	3.103	
EK5	2.738	2.884	3.031	3.254	
EK6	2.884	2.988	3.147	3.408	3.469
EK7	3.031	3.221	3.371	3.629	3.694
EK8	3.125	3.316	3.470	3.800	3.869
EK9	3.220	3.410	3.618	3.973	4.046
EK10	3.314	3.558	3.822	4.146	4.220
EK11	3.445	3.659	3.877	4.221	4.297
EK12	3.577	3.811	3.987	4.296	4.373
EK13	3.709	3.957	4.176	4.522	4.602
EK14	3.841	4.104	4.365	4.745	4.831
EK15	4.157	4.420	4.682	5.061	5.148

*Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EK6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EK6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

k) Abteilung 4 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 4
(gültig ab 1. April 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe	5. Stufe
		nach 3 Jahren	nach 7 Jahren	nach 12 Jahren	nach 18* Jahren
EK3	2.319	2.440	2.617	2.886	
EK4	2.617	2.779	2.927	3.150	
EK5	2.779	2.927	3.076	3.303	
EK6	2.927	3.033	3.194	3.459	3.521
EK7	3.076	3.269	3.422	3.683	3.749
EK8	3.172	3.366	3.522	3.857	3.927
EK9	3.268	3.461	3.672	4.033	4.107
EK10	3.364	3.611	3.879	4.208	4.283
EK11	3.497	3.714	3.935	4.284	4.361
EK12	3.631	3.868	4.047	4.360	4.439
EK13	3.765	4.016	4.239	4.590	4.671
EK14	3.899	4.166	4.430	4.816	4.903
EK15	4.219	4.486	4.752	5.137	5.225

*Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EK6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EK6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

l) Abteilung 6 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 6
(gültig vom 1. April 2022 bis 31. März 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe I 1	1. - 2. Jahr	3. - 5. Jahr	6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	2.020	2.047	2.160	2.259	2.555
pro Stunde	12,00	12,16	12,83	13,42	15,18

Entgelt- gruppe I 2	1. Jahr	2. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	2.160	2.259	2.555	2.777	3.025
pro Stunde	12,83	13,42	15,18	16,50	17,97

Entgelt- gruppe I 3	1. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	3.080	3.357	3.659	3.991
pro Stunde	18,30	19,94	21,74	23,71

Entgelt- gruppe I 4	1. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	3.357	3.659	3.991	4.358
pro Stunde	19,94	21,74	23,71	25,89

Entgelt- gruppe I 5	1. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	3.629	3.961	4.323	4.723
pro Stunde	21,56	23,53	25,68	28,06

Die Arbeitnehmerin erreicht die jeweils nächste Stufe nach Erfahrungszeiten in den Tätigkeiten, die Grundlage ihrer Eingruppierung sind.“

m) Abteilung 6 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Nr. 2

Entgelttabelle zu Abteilung 6
(gültig ab 1. April 2023)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe I 1	1. - 2. Jahr	3. - 5. Jahr	6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	2.050	2.077	2.192	2.293	2.594
pro Stunde	12,18	12,34	13,02	13,62	15,41

Entgelt- gruppe I 2	1. Jahr	2. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	2.160	2.259	2.555	2.820	3.070
pro Stunde	13,02	13,62	15,41	16,75	18,24

Entgelt- gruppe I 3	1. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	3.126	3.407	3.715	4.052
pro Stunde	18,57	20,24	22,07	24,07

Entgelt- gruppe I 4	1. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	3.357	3.659	3.991	4.424
pro Stunde	20,24	22,07	24,07	26,28

Entgelt- gruppe I 5	1. - 3. Jahr	4. - 6. Jahr	7. - 8. Jahr	ab 9. Jahr
pro Monat	3.683	4.020	4.388	4.794
pro Stunde	21,88	23,88	26,07	28,48

Die Arbeitnehmerin erreicht die jeweils nächste Stufe nach Erfahrungszeiten in den Tätigkeiten, die Grundlage ihrer Eingruppierung sind.“

- n) In den Abteilungen 1, 2, 3 und 4 wird ab 1. Januar 2024 auch in den Entgeltgruppen 3, 4 und 5 eine 5. Stufe mit einer Steigerung von 1,4 % auf die 4. Stufe nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren eingeführt. Ab dem 1. Januar 2026 wird die 5. Stufe nach 18 Jahren Erfahrungszeit erreicht.

§ 2

Ausgleich der Besitzstandszulagenkürzung 2022 und 2023

1. Für Arbeitnehmerinnen, die unter § 3 Abs. 2 Buchstabe c der Tarifverträge zur Einführung des Kirchlichen Tarifvertrages Diakonie (KTD) ihrer jeweiligen Einrichtung oder § 3 Abs. 4 Buchstabe c des Tarifvertrages zur Einführung des Kirchlichen Tarifvertrages Diakonie (KTD) in der Evangelischen Stiftung Alsterdorf oder § 3 Abs. 2 des Tarifvertrages zur Einführung des Kirchlichen Tarifvertrages Diakonie (KTD) im Margaretenhort fallen, gilt Folgendes:

Die der Arbeitnehmerin zustehende Ausgleichszahlung beträgt für den Zeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023 ein Zwölffaches des Betrages, um den die Besitzstandszulage aufgrund der Anhebung der Tabellenentgelte um 3,0 % zum 1. April 2022 gekürzt wird. Sie wird fällig im Oktober 2022. Sie kann auch in zwei gleichen Teilen gezahlt werden, wobei dann der letzte Teil im April 2022 fällig ist. Die der Arbeitnehmerin zustehende Ausgleichszahlung beträgt für den Zeitraum vom 1. April 2023 bis 31. Dezember 2023 ein Neunfaches des Betrages, um den die Besitzstandszulage aufgrund der Anhebung der Tabellenentgelte um 1,5 % zum 1. April 2021 gekürzt wird. Sie wird fällig im August 2023.

2. Die Höhe der Ausgleichszahlung vermindert sich jeweils um einen der errechneten Unterschiedsbeträge nach Absatz 1 für jeden Kalendermonat, in dem die Arbeitnehmerin zwischen dem 1. April 2022 und 31. Dezember 2023 keinen Anspruch auf Entgelt oder Zahlungen nach dem Mutterschutzgesetz hat. In diesem Sinne besteht auch Anspruch auf Rückzahlung des Entgelts, wenn der Anspruch auf Entgeltzahlung nach Auszahlung des vollen Betrages im Zeitraum nach Satz 1 endet.

§ 3

Verhandlungsvereinbarung

Die Tarifvertragsparteien vereinbaren die Verhandlungsbereitschaft zu den Themen:

- Einspringzulage („Holen aus dem Frei“),
- abteilungsbezogene Betrachtung im Hinblick auf zukünftige Entgelttrunden,
- Eingruppierung SPAs und
- Analyse der Entgeltstruktur (Systematik Stufensteigerung bzw. Stufensprünge, Fachkräfte).

§ 4

Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Abweichend von Satz 1 treten in § 1 Nr. 6 die Buchstaben b), g) und j) am 1. Januar 2023 und die Buchstaben c), e), h), k) und m) am 1. April 2023 und Buchstabe n) am 1. Januar 2024 in Kraft.

Hamburg, den 15. Oktober 2021

Für den Verband
kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland
(VKDA)

gez. Unterschriften

Für die
Gewerkschaften

gez. Unterschriften

Änderungstarifvertrag Nr. 11
vom 15. Oktober 2021
zum Tarifvertrag Ausbildung
vom 16. Dezember 2002

Zwischen

dem **Verband kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland (VKDA),**

vertreten durch den Vorstand

- einerseits -

und

der **Kirchengewerkschaft
Landesverband Nord,**

vertreten durch den Vorstand,

der **„ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft“ (ver.di),**

vertreten durch

**die Landesbezirksleitung Nord, Huxstraße 1-9, 23552 Lübeck und
die Landesbezirksleitung Hamburg, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg**

- andererseits -

wird auf Grundlage der Tarifverträge vom 5. November 1979 Folgendes vereinbart:

§ 1

Änderung des Tarifvertrages Ausbildung

Der Tarifvertrag Ausbildung vom 16. Dezember 2002, zuletzt geändert durch Änderungstarifvertrag Nr. 10 vom 23. Oktober 2020, wird wie folgt geändert und wieder in Kraft gesetzt:

1. In § 1 Buchst. b) wird „Krankenpflegegesetz vom 16. Juli 2003“ ersetzt durch „Pflegerberufegesetz vom 17. Juli 2017“.
2. In § 1 Buchst. c) wird „Altenpflegegesetz vom 17. November 2000“ ersetzt durch „Pflegerberufegesetz vom 17. Juli 2017“.
3. § 1 wird ergänzt um „e) Schülerinnen/Schüler, die nach Maßgabe des Gesetzes über den Beruf des Logopäden vom 7. Mai 1980 in Schulen ausgebildet werden“.
4. In § 21 Abs. 2 wird die Jahreszahl „2021“ durch die Jahreszahl „2023“ ersetzt.

5. In Anlage 1 wird „Die Ausbildungsvergütungen“ wie folgt geändert.

5.1. Anlage 1 Buchstaben a und b erhalten folgende Fassung:

„a)	Auszubildende gem. § 1 Buchst. a) ab dem 1. April 2022		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.011,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr	1.067,- €
	im dritten	Ausbildungsjahr	1.119,- €
	im vierten	Ausbildungsjahr	1.201,- €
b)	Auszubildende gem. § 1 Buchst. b) und c) ab dem 1. April 2022		
aa)	Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Entbindungspflege und Altenpflege		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.191,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr	1.252,- €
	im dritten	Ausbildungsjahr	1.353,- €
bb)	Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe und Altenpflegehilfe		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.077,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr“	1.160,- €

5.2. Anlage 1 wird ergänzt um

„d)	Auszubildende gem. § 1 Buchst. e) ab dem 1. Januar 2022		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.065,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr	1.125,- €
	im dritten	Ausbildungsjahr	1.222,- €

”

6. In Anlage 1 wird „Die Ausbildungsvergütungen“ ergänzt um „ab 1. April 2023“.

6.1. Anlage 1 Buchstaben a und b erhalten folgende Fassung:

„a)	Auszubildende gem. § 1 Buchst. a)		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.026,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr	1.083,- €
	im dritten	Ausbildungsjahr	1.136,- €
	im vierten	Ausbildungsjahr	1.219,- €
b)	Auszubildende gem. § 1 Buchst. b) und c)		
aa)	Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Entbindungspflege und Altenpflege		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.209,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr	1.271,- €
	im dritten	Ausbildungsjahr	1.373,- €
bb)	Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe und Altenpflegehilfe		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.093,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr“	1.177,- €

6.2. Anlage 1 wird ergänzt um

„d)	Auszubildende gem. § 1 Buchst. e)		
	im ersten	Ausbildungsjahr	1.081,- €
	im zweiten	Ausbildungsjahr	1.142,- €
	im dritten	Ausbildungsjahr	1.240,- €
”			

§ 2

Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Hamburg, 15. Oktober 2021

Für den Verband
kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland
(VKDA)

Für die
Gewerkschaften

gez. Unterschriften

gez. Unterschriften

Änderungstarifvertrag Nr. 1

vom 15. Oktober 2021

**zum Tarifvertrag Praktikum
vom 14. August 2013**

Zwischen

dem **Verband kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger Norddeutschland (VKDA)**

vertreten durch den Vorstand

- einerseits -

und

der **Kirchengewerkschaft
Landesverband Nord,**

vertreten durch den Vorstand,

der **„ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft“ (ver.di),**

vertreten durch

**die Landesbezirksleitung Hamburg, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg und
die Landesbezirksleitung Nord, Huxstraße 1-9, 23552 Lübeck**

- andererseits -

wird auf der Grundlage der Tarifverträge vom 05. November 1979 Folgendes vereinbart:

§ 1

Änderung des Tarifvertrages Praktikum

1. In § 8 Abs. 1 wird „Entgeltgruppe E 8, Anlage 1 a“ ersetzt durch „Entgeltgruppe ES 9 Abt. 2 Nr. 2, Anlage 1“.

§ 2
Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Hamburg, 15. Oktober 2021

Für den Verband
kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland
(VKDA)

Für die
Gewerkschaften

gez. Unterschriften

gez. Unterschriften